

# ANDER THEIL.

## Nº 1.

„Wohlauf, du edle Lyr!“ „Wohlauf, du Harfenklang!“

Psalm 57 v. 9.  
Ephes. 5 v. 19, 20.

Hujus et illius decus est pia Musica vitæ:  
Musica grata homini, Musica grata Deo.

Soprano I. *f* 1. Wohl - auf, du ed - le Lyr, wohl - auf, du ed - le Lyr, laß  
1. Wohl - auf, du Har - fen - klang, wohl - auf, du Har - fen - klang, laß

Soprano II. *f* 1. Wohl - auf, du ed - le Lyr, wohl - auf, du ed - le Lyr, laß  
1. Wohl - auf, du Har - fen - klang, wohl - auf, du Har - fen - klang, laß

Basso. *f* 1. Wohl - auf, du ed - le Lyr, wohl - auf, du ed - le Lyr, laß  
1. Wohl - auf, du Har - fen - klang, wohl - auf, du Har - fen - klang, laß

Klavier. *f*

Fil - li zu Eh - ren dich a - bermal hö - ren, der Mu - sen höch - ste Zier,  
Chri - sto zu Eh - ren dich a - ber - mal hö - ren mit ei - nem Lob - ge - sang,

Fil - li zu Eh - ren dich a - bermal hö - ren, der Mu - sen höch - ste Zier,  
Chri - sto zu Eh - ren dich a - ber - mal hö - ren mit ei - nem Lob - ge - sang,

Fil - li zu Eh - ren dich a - bermal hö - ren, der Mu - sen höch - ste Zier,  
Chri - sto zu Eh - ren dich a - ber - mal hö - ren mit ei - nem Lob - ge - sang,

Gott Fe - bo dich selbst lie - - - bet und Au - di - enz dir gi -  
so will ich mit drein sin - - - gen, die Stim - me hoch er - schwin -

Gott Fe - bo dich selbst lie - - - bet und Au - di - enz dir gi -  
so will ich mit drein sin - - - gen, die Stim - me hoch er - schwin -

Gott Fe - bo dich selbst lie - - - bet und Au - di - enz dir gi -  
so will ich mit drein sin - - - gen, die Stim - me hoch er - schwin -

bet, und Au - di - enz dir gi - - bet.  
gen, die Stim - me hoch er - - schwin - - gen.

bet, und Au - di - enz dir gi - - bet. Ut, re, mi, fa, sol,  
gen, die Stim - me hoch er - - schwin - - gen. Nur daß dein ste - ter

bet, und Au - di - enz dir gi - - bet. Ut, re, mi, fa, sol, la, du  
gen, die Stim - me hoch er - - schwin - - gen. Nur daß dein ste - ter Fleiß ge -

Ut, re, mi, fa, sol, la, du ed - le Mu - si - ca!  
Nur daß dein ste - ter Fleiß ge - rei - che Gott zum Preis.

la, du ed - le Mu - si - ca!  
Fleiß ge - rei - che Gott zum Preis.

ed - le Mu - si - ca!  
rei - che Gott zum Preis.

2.  
Obschon zu beider Seit  
Die Schlangen dich stechen,  
Gott Febo wird's rächen,  
Trotz tun sie dir ein Leid,  
Du bsteht doch mit Ehren  
Für Fürsten und für Herren.  
Ut, re, mi, fa, sol, la,  
Du edle Musica!

3.  
Was fragst du nach dem Neid,  
So niemand nichts gönnet?  
Nichts mehr er gewinnt  
Denn eignes Herzeleid.  
Er muß dich lan passieren,  
Du wirst vor ihm florieren.  
Ut, re, mi, fa, sol, la,  
Du edle Musica!

2.  
Du werthe Gottesgab'  
Erfreuest die Herzen  
Und linderst den Schmerzen,  
Hilfst allem Unmut ab,  
Den guten Geist erweckest,  
Den Bösen gar erschreckst!  
Nur daß dein steter Fleiß  
Gereiche Gott zum Preis.

3.  
Du bist ein Vorgeschnack  
Der himmlischen Freuden,  
Der englischen Saiten.  
An jenem Hochzeittag  
Da wird für allen Dingen  
Das Alleluja klingen.  
Nur daß dein steter Fleiß  
Gereiche Gott zum Preis.